

STADT MANNHEIM²

BEBAUUNGSPLAN

Satzung (gem. § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO)

Ballspielplatz und Skateranlage an der Helmertstraße

84/21

IN MANNHEIM - NECKARAU (MALLAU)

(Teiländerung der rechtsgültigen Bebauungspläne Nr. 84/17 Teil III)

MASSSTAB 1 : 1000

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

am 08.10.2002

Öffentliche Bekanntmachung

am 18.10.2002

Bürgerbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)

Planauslegung

vom 21.10.02 bis 04.11.2002

Anhörung der Träger öffentlicher Belange
(§ 4 Abs. 1 BauGB)

vom 21.10.02 bis 15.11.2002

Auslegungsbeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)

am 08.07.2003

Plan + Begründung (Stand : 16.04.2003)

Öffentliche Bekanntmachung

am 11.07.2003

Planauslegung

vom 21.07.03 bis 22.08.03

Mannheim, 30.01. 2003

FACHBEREICH STADTEBAU

Der Bebauungsplan wurde aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.
Eine Genehmigung des Regierungspräsidiums ist daher nicht erforderlich.

Der Bebauungsplan wurde nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.
Vermerk des Regierungspräsidiums :
Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 BauGB genehmigt.
Karlsruhe,

Der Wortlaut und die zeichnerische Darstellung dieser Satzung (Stand: 01.09.2003) wurde unter Beachtung der gesetzlichen Verfahrensbestimmungen am 16.12.2003 vom Gemeinderat beschlossen.

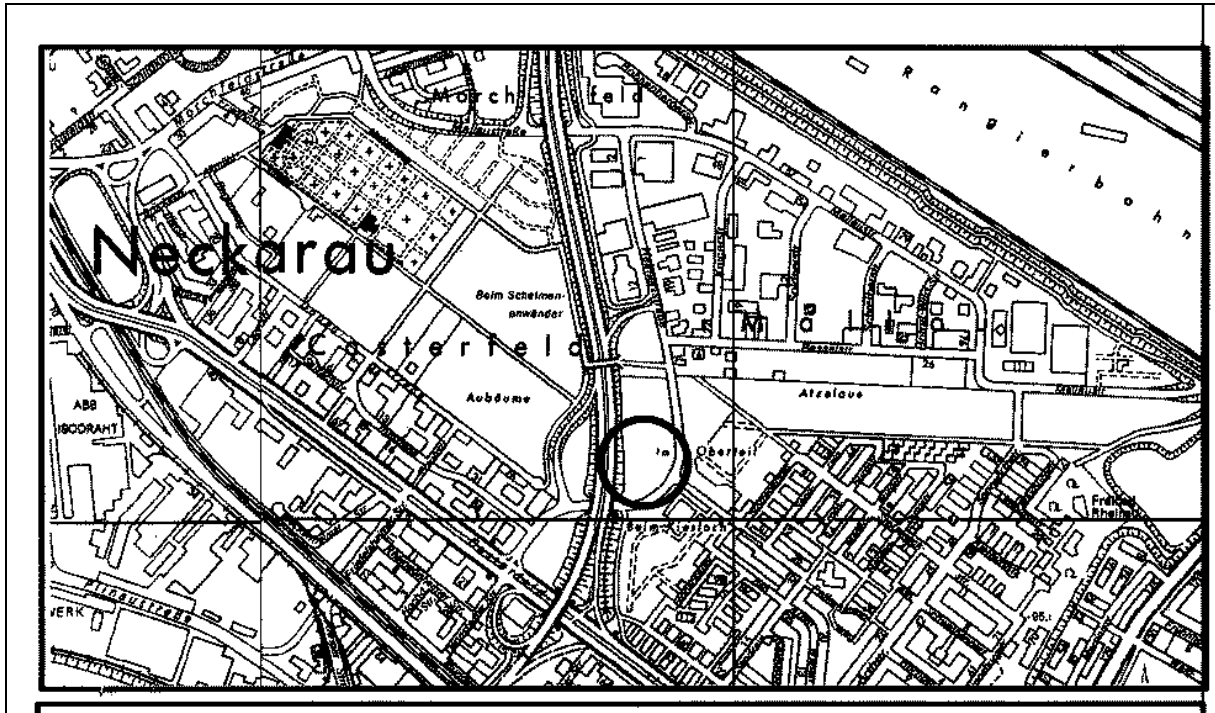
Mannheim, 30.01.2003

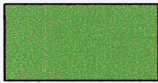
Mannheim, 30.01.2003

OBERBÜRGERMEISTER

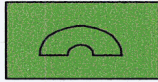
BÜRGERMEISTER

Der Bebauungsplan ist mit der öffentlichen Bekanntmachung gemäss § 10 BauGB am 12.02.2003 rechtsverbindlich geworden.

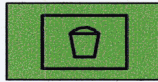


L**ZECHNERISCHE FESTSETZUNGEN**

Fläche für Sport- und Spielanlagen
gemäß § 9 Abs. 1, Nr. 5 BauGB



Skateranlage



Spielplatz



Flächen für die Landwirtschaft
gemäß § 9 Abs.1, Nr. 18a BauGB



Straßenverkehrsflächen
gemäß § 9 Abs.1, Nr. 11 BauGB



Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
gemäß § 9 Abs.1, Nr. 11 BauGB

ST

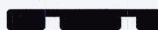
Stellplätze gemäß § 9 Abs.1, Nr. 11 BauGB



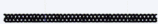
Oberirdisch Hauptversorgungsleitung
(Strom 110 KV - 220 KV) gemäß § 9 Abs.1, Nr. 13 BauGB



Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen
gemäß § 9 Abs.1, Nr. 21 Bau GB



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
gemäß § 9 Abs. 7 BauGB

L**ZECHNERISCHER HINWEIS**

Einfriedigung der Fläche für Sport- und
Spielanlagen

III. SCHRIFTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Art der Nutzung gemäß § 9 Abs.1, Nr. 1 BauGB
Fläche für Sport- und Spielanlagen
- 1.1 gemäß § 9 Abs.1, Nr. 5 BauGB
mit folgender Zweckbestimmung:
 - Ballspielplatz
 - Skateranlage
- 1.2 Fläche für die Landwirtschaft
gemäß § 9 Abs. 1, Nr. 18a BauGB

Verkehrsfläche
- 1.3 gemäß § 9 Abs. 1, Nr. 11 BauGB
 - besonderer Zweckbestimmung
 - Verkehrsfläche
2. Festsetzungen zur Begrünung
gemäß § 9 Abs.1, Nr. 25 BauGB
- 2.1 Es sind Sträucher und hochstämmische
standortheimische Laubbäume 1. Ordnung zu pflanzen
- 2.2 Folgende Pflanzungen dürfen wegen ihres für Kinder
riskanten Giftgehaltes nicht gepflanzt werden:
 - Euonymus europaea
 - Pfaffenhütchen
 - Daphne mezereum
 - Seidelbast
 - Ilex aquifolium
 - Stechpalme
 - Laburnum anagyroides
 - Goldregen

